

Horst Bredekamp

Kunsthistoriker

Es verdient, eine Sensation genannt zu werden: das bisher leider nur auf Englisch erschienene Buch „Before Boas. The Genesis of Ethnography and Ethnology in the German Enlightenment“. Geschrieben hat es der niederländische Ethnologe Han F. Vermeulen (University of Nebraska Press). Vermeulen rekonstruiert in diesem Opus magnum den Beginn der Ethnologie aus der Tradition der deutschen Aufklärung, zurückreichend vor allem bis zu Gottfried Wilhelm Leibniz und dessen Schülern. Blitzartig wird sichtbar, von welcher Tradition die Denkhorizonte von Georg Forster, Johann Gottfried Herder, den Brüdern Wilhelm und Alexander von Humboldt und Franz Boas zehrten. Hier wird mit aktuellem Bezug deutlich, was seit dem Kaiserreich zerstört und unterdrückt worden ist, und wie befreiend es ist, sich dieser Tradition zu vergewissern.

